

**Satzung über die 3. Änderung der Satzung über die Abwässerung der
Abwasserabgabe der Gemeinde Worpswede vom 8.12.1981**

Aufgrund der §§ 6 und 83 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung vom 22.6.1982 (Nds. GVBl. S. 229), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9.9.1993 (Nds. GVBl. S. 359) und der §§ 5 Abs. 1, 6 Abs. 2 des Nds. Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz (Nds. AGAbwAG) vom 24.3.1989 (Nds. GVBl. S. 70) in der Fassung des 3. Änderungsgesetzes vom 27.6.1992 (Nds. GVBl. S. 183) in Verbindung mit § 149 Abs. 1 des Nds. Wassergesetzes (NWG) in der Fassung vom 20.08.1990 (Nds. GVBl. S. 37) und der §§ 2 und 5 des Nds. Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung vom 11.2.1992 (Nds. GVBl. S. 29), hat der Rat der Gemeinde Worpswede in seiner Sitzung am 21. März 1996 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 5 – Abgabemaßstab für Kleineinleitungen – wird wie folgt geändert:

In Abs. 2 wird nach der Formulierung „ab 1. Januar 1993 = 30,- DM“ der nachfolgende Text wie neu gefasst:

„Ab 1. Januar 1997 = 35,- DM im Jahr“

§ 2

§ 6 – Heranziehung und Fälligkeit – Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„Die Abgabe wird am 10. April des laufenden Jahres für das vergangene Kalenderjahr, frühestens jedoch einen Monat nach Bekanntgabe des Heranziehungsbescheides fällig.“

§ 3

§ 10 – Inkrafttreten – erhält folgende Fassung:

„Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1995 in Kraft.“

Worpswede, den 21. März 1996

Gemeinde Worpswede

Kück
Bürgermeister

L.S.

Leupold
Gemeindedirektorin